

1. Record Nr.	UNISA996418942103316
Titolo	Die Inschriften des Stadtgottesackers in Halle an der Saale (1550-1700) : Quellen zum Bürgertum einer Stadt in der frühen Neuzeit / Klaus Krüger, Jakab Conny, Pürschel Katja, Schröder-Bornkampf Bettina
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter (A), , [2021] ©2021
ISBN	3-11-070014-X
Descrizione fisica	1 online resource (560 p.)
Collana	Hallische Beiträge zur Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit ; ; 12
Altri autori (Persone)	IljaClaus
Soggetti	HISTORY / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Geleitwort des Reihenherausgebers -- Von den Steinen zu den Menschen. Vorwort des Herausgebers -- 1 Einleitung -- 2 Bögen -- 1 - 22 -- 22 - 95 -- 3 Gräber -- 4 Verzeichnisse -- 5 Technik und Dokumentation
Sommario/riassunto	Als Prototyp eines außerhalb der Stadtmauern liegenden Begräbnisplatzes protestantischen Bekennnisses wurde der Stadtgottesacker in Halle zwischen 1557 und 1590 zu einer architektonischen Einheit ausgebaut, die heute in Form und Vollständigkeit nördlich der Alpen einzigartig ist. Die Familien der städtischen Oberschicht, Ratsherren, Bürgermeister, Schöffen und Bornmeister, weiter Hofbeamte, Juristen, Mediziner und hochgestellte Theologen, ließen auf ihre Kosten das zentrale Gräberfeld mit mehr als 90 Schwibbögen umgeben, unter denen sich die eigentlichen Grüfte befinden. Sowohl die darin angebrachten Grabmäler als auch die Arkatur wurden mit Inschriften besitzanzeigenden und religiösen Inhalten versehen, die tiefe Einblicke in die Mentalität einer bildungsbürgerlichen Schicht zur Zeit der Reformation zulassen. Diese Inschriften aus der Zeit bis 1700 werden hier vollständig ediert und übersetzt, Personen und Wappen identifiziert. Fotografien aller erhaltenen Objekte sowie die Möglichkeit eines Zugriffs auf zusätzliches Bildmaterial mittels QR-Code und unter Angabe eines

entsprechenden Links ergänzen die Texte.

Between 1557 and 1590, the Stadtgottesacker in Halle, a prototype of a Protestant burial ground outside the city walls, was expanded into an architectural unity that in form and completeness has no parallel north of the Alps. The volume contains all the inscriptions prior to 1700 on tombs and on 90 burial vaults, edited and translated in their entirety, along with notes on coats of arms and referenced persons.
